

Öko-Winterweizen 2020

Ergebnisse der Landessortenversuche Öko-Winterweizen 2020 zusammengefasst aus Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hessen und Nordrhein-Westfalen

Markus Mücke

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

E-Mail: markus.muecke@lwk-niedersachsen.de

Einleitung

Im Ökolandbau hat der Winterweizen eine große Bedeutung im Anbau, sowohl als Backweizen, als auch als Futterweizen. Allerdings ist gegenwärtig der Futterweizenmarkt angespannt. Backweizenpartien sind dagegen gefragt. Die Erträge schneiden auf den Versuchsstandorten überwiegend gut bis sehr gut ab. An einigen Standorten trat aber teilweise auffälliger Gelbrostbefall auf.

Sortenwahlkriterien

Bei der Auswahl der geeigneten Öko-Weizensorten steht primär die Verwertungsrichtung im Raum. Soll gezielt Konsumweizen oder Futterweizen angebaut werden? Gute Backqualitäten zu erzielen ist im Ökolandbau immer wieder eine Herausforderung. Eine ganze Reihe von Parametern beeinflussen die Backqualitäten. Neben Sorte, Standort, Fruchtfolge und Erntezeitpunkt sind die Stickstoff- und letztlich die Wasserversorgung zentrale Faktoren. Der für gute Feuchtkleber- und Rohproteinwerte erforderliche Stickstoff kann nicht immer bedarfsgerecht und in ausreichender Höhe bereitgestellt werden. Das liegt daran, dass die N-Mineralisation organischen Materials wie beispielsweise von Leguminosenrückständen und auch die N-Versorgung über Wirtschaftsdünger in hohem Maße witterungsabhängig ist. Eine zentrale Stellung nimmt aber die Sortenwahl ein. Überwiegend kommen E-Sorten für den Öko-Backweizenanbau in Frage. Vereinzelt eignen sich auch Sorten aus dem A-Segment. Die für die Vermarktung entscheidenden Parameter sind der Feuchtklebergehalt und die Fallzahl.

Beim Futterweizen kommt, neben der eigenen Verwertung im viehhaltenden Betrieb, die Nachfrage von Futtermischwerken, oder im Rahmen von Futter-Mist-Kooperationen. Auch Betriebe, die sich in der Umstellung auf Ökolandbau befinden, können in den ersten zwei Jahren nur Futtergetreide erzeugen. Hier bietet sich in Abhängigkeit der Bodengüte der Anbau von Futterweizen an. In den Öko-Landessortenversuchen werden dazu Sorten aus dem A-, B- bzw. C-Weizenssegment geprüft.

Unabhängig von der Verwertungsrichtung sind unter Bedingungen des Ökolandbaus folgende Parameter bei der Sortenwahl besonders zu berücksichtigen: ausgeprägte Blatt- und Ährengesundheit (besonders Gelb- und Braunrost, sowie Ährenfusarium), hohes Unkrautunterdrückungsvermögen durch gute Bodendeckung, Frohwüchsigkeit und Pflanzenlänge, Halmstabilität und sichere Winterhärte.

Bewährte Sorten nicht mehr dabei?

Sorten die sich im Ökolandbau bewährt haben und nach wie vor zur Verfügung stehen, aber nach mehrjähriger Prüfung aus den Versuchen ausgeschieden sind, werden nicht mehr mit aufgeführt. Hier kann auf zurückliegende Versuchsergebnisse unter www.ISIP.de zugegriffen werden. Oder nehmen Sie dazu Kontakt mit der Öko-Beratung der LWK auf.

Anbauggebiete

Die Sortenversuche Öko-Winterweizen werden über Bundeslandgrenzen hinweg in festgelegten Anbaugebieten (ABG) gemeinsam abgestimmt und ausgewertet. In die Auswertung eingeflossen sind neben den niedersächsischen Versuchen, zusätzlich die von Hessen, NRW und Schleswig-Holstein. Die niedersächsischen LSV-Standorte verteilen sich bei Winterweizen auf drei Anbaugebiete (ABG):

Anbauggebiet 2 - Sandstandorte Nord-West

Osnabrück und Oldendorf II (Niedersachsen)

Futterkamp und Lundsgaard (Schleswig-Holstein)

Anbauggebiet 3 - Lehmige Standorte West

Wiebrechtshausen und Hilligsfeld (Niedersachsen)

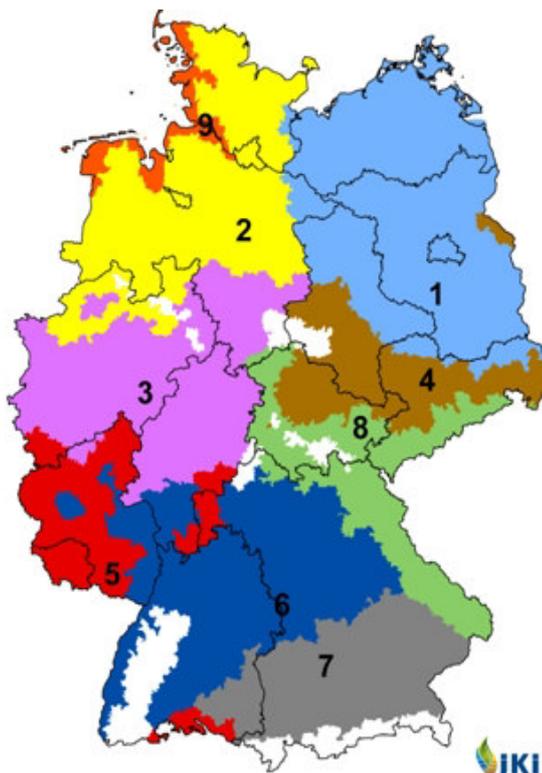
Alsfeld-Liederbach, Frankenhausen und Gießen (Hessen)

Belecke, Wendlinghausen und Lichtenau (Nordrhein-Westfalen)

Anbauggebiet 9 - Marsch

Schoonorth (Niedersachsen)

Anbaugebiete im Ökologischen Landbau



Version: Januar 2012



1. Sandstandorte Nord-Ost
2. Sandstandorte Nord-West
3. Lehmige Standorte West
4. Lössstandorte Mittel-Ostdeutschland
5. Mittellagen Süd-West
6. Ackerbaugebiete Süd/Höhenlagen Süd-West
7. Tertiäres Hügelland/Bayerischer Gäu
8. Verwitterungsstandorte Süd-Ost
9. Marsch

Mehrjährig geprüfte Konsumweizen aus Öko-Züchtung

Für den Backweizenanbau stehen eine Reihe von E-Sorten aus ökologischer Züchtung zur Verfügung. Die meisten dieser Sorten haben auch die Öko-Wertprüfung des Bundessortenamtes (BSA) durchlaufen.

Trebelir wird bereits mehrjährig geprüft und überzeugt mit einer guten Bodendeckung und Frohwüchsigkeit. Die Sorte ist langstrohig, standfest und blattgesund. Die Erträge bewegen sich im ABG 3 überwiegend nur leicht unter dem Mittel. Im ABG 2 tendieren sie auf etwas schwächerem Niveau. Die Feuchtkleberwerte erreichen stets überdurchschnittliche Werte. Die Fallzahlstabilität ist ausgewogen. Für den Anbau als Backweizen gehört Trebelir in die engere Wahl.

Aristaro bewegt sich im Ertrag im Schnitt der Versuchsjahre in den Anbaugebieten nur leicht unter dem Mittel. Die Sorte ist begrannt, langstrohig, blattgesund und frohwüchsig. Auf Standorten mit guter Stickstoffverfügbarkeit ist die Lageranfälligkeit zu beachten. Zudem besitzt die Sorte laut Züchter eine Steinbrand- und Zwergsteinbrandresistenz. Die Feuchtkleberwerte liegen auf überdurchschnittlichem Niveau und die Fallzahlstabilität ist ausgewogen. Für den Backweizenanbau gehört Aristaro in die engere Wahl. Die leicht erhöhte Lagergefahr ist auf Standorten mit guter N-Versorgung zu beachten.

Thomaro hat das zweite Prüfljahr abgeschlossen. Die Sorte ist lang mit guter Bodendeckung, standfest und weitestgehend blattgesund. Die Erträge bewegen sich in den Anbaugebieten überwiegend leicht unter dem Mittel. Laut Züchter besitzt Thomaro eine Stein- und Flugbrandresistenz. Thomaro erreicht im zweiten Versuchsjahr in allen Versuchen überwiegend leicht überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte und Fallzahlen. Ein Probeanbau kommt somit in Frage.

Mehrjährig geprüfte Konsumweizen aus konventioneller Züchtung

Alessio hat das dritte Prüfljahr absolviert. Die Erträge bewegen sich überwiegend leicht unterhalb des Standardmittels. Im ABG 3 und 9 fallen sie tendenziell stabiler aus. Die Sorte ist begrannt, mittellang im Wuchs und besitzt eine überwiegend gute Blattgesundheit. Die Frohwüchsigkeit fällt allerdings unterdurchschnittlich aus. Alessio kann im dritten Versuchsjahr erneut mit überdurchschnittlichen Feuchtkleberwerten und Fallzahlen überzeugen. Ein Anbau ist überlegenswert.

Moschus kann im dritten Prüfljahr im ABG 2 durchweg mit erfreulichen Erträgen überzeugen. Im ABG 3 und 9 schwanken die Erträge stärker und liegen auch teilweise unter dem Mittel. Die Sorte ist mittellang und blattgesund. Moschus tendiert im ABG 2 zu überdurchschnittlichen Feuchtkleberwerten. Im ABG 3 fallen die Werte etwas schwächer aus. Die Fallzahlen geben keinen Anlass zur Kritik und sind stabil. Ein Anbau kann in Erwägung gezogen werden.

Ponticus wird nur im ABG 2 geprüft. Die Erträge bewegen sich überwiegend leicht über dem Mittel. Die Sorte ist mittellang im Wuchs, blattgesund und winterhart. Die Bodendeckung und Frohwüchsigkeit überzeugen allerdings nicht. Die Feuchtklebergehalte bewegen sich im Bereich des Versuchsmittels und die Fallzahlen sind stabil. Auf Standorten, die eine gute N-Nachlieferung erwarten lassen, ist ein Anbau überlegenswert.

Anni ist begrannt und hat das vierte Versuchsjahr im ABG 2 abgeschlossen. Die Erträge liegen im Schnitt der Jahre auf leicht überdurchschnittlichem Niveau. Die Sorte überzeugt mit guter Pflanzengesundheit und Bodendeckung und die Feuchtkleberwerte fallen überdurchschnittlich aus. Ein Anbau kommt auf leichteren Standorten in Frage.

Zweijährig geprüfte Konsumweizen aus konventioneller Züchtung

Wendelin ist eine langstrohige, blattgesunde Sorte mit ausgewogener Frohwüchsigkeit und Bodendeckung, Die Erträge bewegen sich in den Anbaugebieten im Bereich des Standardmittels. Wendelin erzielt auch im zweiten Versuchsjahr in den Anbaugebieten überwiegend überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, aber knapp durchschnittliche Fallzahlen. Ein Anbau als Backweizen steht somit nichts im Weg.

Purino erreicht im zweiten Versuchsjahr erneut ein knapp durchschnittliches Ertragsniveau. Im ABG 2 fallen die Erträge tendenziell stabiler aus. Purino ist mittellang und besitzt eine ausgewogene Blattgesundheit. Im ABG 2 zeigte er teilweise leichten Gelbrostbefall. Es werden zumeist überdurchschnittliche Feuchtklebergehalte und durchschnittliche Fallzahlen erreicht. Ein Probeanbau kommt in Frage.

Expo wird nur in den ABG 3 und 9 geprüft. Die Erträge bewegen sich auf dem Niveau der beiden zuvor genannten Sorten. Expo zeigt überwiegend ausgewogene Sorteneigenschaften. Nur die Frohwüchsigkeit ist unterdurchschnittlich. Bei den Feuchtkleberwerten bleibt er in diesem Jahr unter dem Versmittel stehen.

Edelmann ist begrannt, langstrohig, frohwüchsig und hat eine ausgewogene Blattgesundheit. Zu beachten ist das Lagerrisiko. Die Erträge liegen auf durchschnittlichem Niveau. Die Fallzahlen fallen in diesem Jahr allerdings unterdurchschnittlich aus.

Neuzugänge im E-Sortiment

Die E-Sorten **Curier**, **Effendi** und **Adamus** bereichern die Prüfsortimente. Für eine erste Beurteilung sind die Qualitätsergebnisse abzuwarten.

Die biologisch-dynamische Züchtung Curier erreicht Erträge auf durchschnittlichem Niveau. Effendi schneidet tendenziell schwächer ab. Die begrannte Sorte Adamus fuhr im Vergleich niedrigere Erträge ein. Curier und Adamus fallen durch eine überdurchschnittliche Bodendeckung auf. Effendi ist bei dieser Eigenschaft deutlich schwächer aufgefallen.

Alle drei Sorten tendieren im Schnitt der Versuchsstandorte zu überdurchschnittlichen Feuchtkleberwerten. Bei den Fallzahlen neigen Adamus und Effendi zu schwächeren Werten.

Bei den Neuzugängen dürften somit durchaus vielversprechende Kandidaten dabei sein. Weitere Versuche gilt es abzuwarten.

A-Sorten für den Konsumanbau

Tillico und **Roderik** haben das dritte Versuchsjahr abgeschlossen. Beide stammen aus biologisch-dynamischer Züchtung.

Tillico wird nur im ABG 3 geprüft und zeigt schwankende Erträge, die auf vorwiegend unterdurchschnittlichem Niveau liegen. Er besitzt laut Züchter eine Flug-, Stein- und Zwergsteinbrandresistent. Die Qualitäten fallen auch im dritten Versuchsjahr größtenteils überdurchschnittlich aus.

Roderik ist ein braunspeligiger Grannenweizen, mit ausgewogenen Sorteneigenschaften. Laut Züchterangaben verfügt er über eine Steinbrand- und Flugbrandresis-

tenz. Die Erträge fallen im ABG 3 und in der Marsch stabiler aus und bewegen sich auf einem leicht unterdurchschnittlichen Niveau. Die Feuchtkleberwerte sind überdurchschnittlich. Schwächen hat die Sorte beim Sedimentationswert. Ein Probeanbau von Roderik überlegenswert.

Sarastro ist ein Neuzugang aus biologisch-dynamischer Züchtung und fällt mit überdurchschnittlichen Feuchtkleberwerten auf. Die Fallzahlen liegen unter dem Durchschnitt. Allerdings konnten die Erträge im ersten Versuchsjahr nicht überzeugen.

KWS Essenz hat das zweite Prüfwahl in den ABG 3 und 9. Abgeschlossen. In der Marsch fallen die Erträge erneut durchschnittlich aus. Im ABG 3 tendieren sie etwas schwächer. Die Frohwüchsigkeit ist unterdurchschnittlich und die Blattgesundheit ausgewogen. KWS Essenz erzielt auch im zweiten Versuchsjahr im ABG 3 durchschnittliche Feuchtkleberwerte. Als A-Sorte reicht KWS Essenz somit an das Kleber-Niveau einiger E-Sorten heran. Die Fallzahlen sind stabil. Ein Probeanbau als Backweizen ist abzuwägen, sollte aber auf Standorten mit möglichst gesicherter N-Mineralisierung stattfinden.

Sorten für den Futterweizenanbau

In der Praxis sind ertragsstarke, blattgesunde, frohwüchsige und mittellange Sorten für den Futterweizenanbau gefragt. Die folgenden Sorten stammen aus dem A-, B- und C-Segment und kommen wegen ihrer unterdurchschnittlichen Feuchtkleberwerte nur für den Futteranbau in Frage.

KWS-Livius ist mehrjährig geprüft und kann seine Ertragskontinuität auf überdurchschnittlichem Niveau in den drei Anbaugebieten erneut unterstreichen. Die Sorte ist gesund, frohwüchsig, standfest und mittellang im Halm. Für den Anbau gehört KWS Livius weiterhin in die engere Wahl.

KWS Talent kann in den drei Anbaugebieten erneut mit fast durchgängig überdurchschnittlichen Erträgen überzeugen. Die Sorte ist mittellang, bei durchschnittlicher Halmstabilität sowie ausgewogener Bodendeckung und Frohwüchsigkeit. Bislang gehörte KWS Talent in die engere Wahl. Allerdings zeigte er in diesem Jahr auf einem Teil der Versuchsstandorte Gelbrostbefall. Deutliche Ertragseinbrüche blieben offensichtlich aus. Das mögliche Anbaurisiko ist abzuwägen. Es sollten deshalb zusätzlich ein bis zwei weitere Sorten für den Anbau zur Risikostreuung gewählt werden.

Senaturo überzeugt auch im dritten Versuchsjahr in den Anbaugebieten mit zumeist überdurchschnittlichen Erträgen. Er ist gesund und lang im Wuchs. Bei guter N-Verfügbarkeit besteht Lagerrisiko. Er besitzt eine ausgewogene Bodendeckung und Frohwüchsigkeit. Ein Anbau ist überlegenswert.

Elixer steht nach mehrjähriger Prüfung nicht mehr in allen Versuchen. Nach wie vor kann er seine Ertragsstärke und -stabilität erneut weitestgehend bestätigen. Die Sorte ist winterfest, mittellang, ausgewogen in der Standfestigkeit und Frohwüchsigkeit. Das Risiko von Braun- und Gelbrostbefall hat bei dieser Sorte allerdings zugenommen. Zudem haben bayrische Untersuchungen ergeben, dass Elixer eine erhöhte Steinbrandanfälligkeit besitzt. Das mögliche Anbaurisiko bei den Rostkrankheiten und von Steinbrand insbesondere bei Nachbausaatgut ist abzuwägen. Es sollten zusätzlich ein bis zwei weitere Sorten für den Anbau zur Risikostreuung gewählt werden.

Argument fährt in allen Anbaugebieten auch im zweiten Jahr überwiegend überdurchschnittliche Erträge ein. Die Sorte ist lang, ausgewogen in der Frohwüchsigkeit und blattgesund. In diesem Jahr trat allerdings in einzelnen Versuchen im ABG 2 Gelbrost auf. Es ist vorerst ein Probeanbau vorzusehen.

Asory wird nicht auf allen Standorten geprüft. Die bislang vorliegenden Erträge können aber überzeugen. Die mittellange Sorte zeigt eine gute Bodendeckung und Blattgesundheit. Vereinzelt trat im ABG 2 Gelbrostbefall auf. Ein Probeanbau ist aufgrund der noch geringen Datengrundlage abzuwägen.

Turandot fährt auch im zweiten Jahr überwiegend leicht überdurchschnittliche Erträge ein. Er kann aber ertraglich nicht mit den anderen Futterweizen-Sorten des Prüfsortiments aus dem B und C-Segment mithalten.

Boss und **Safari** werden nicht auf allen Standorten geprüft. Sie überzeugen auch im zweiten Jahr mit hohen Erträgen. Beide Sorten sind relativ kurz in der Halmlänge und zeigen eine ausgewogene Bodendeckung. Safari ist blattgesund, hingegen zeigte Boss in diesem Jahr gegenüber Safari stärkeren Gelbrostbefall. Safari ist deshalb zu bevorzugen.

Neuzugänge beim Futterweizen

Im Futterweizensegment sind zwei neue Sorten zur Prüfung angetreten.

Informer fährt auf allen Prüfstandorten Spitzenerträge ein. Die Sorte ist mittellang und ausgesprochen blattgesund. Ein Probeanbau kommt in Frage.

Campesino erreicht mit Ausnahme der Marsch ebenfalls überdurchschnittliche Erträge. Allerdings trat vereinzelt auch Gelbrost auf. Weitere Versuche sind abzuwarten.

Begrannter Futterweizen gegen Wildschweine

In der Praxis stoßen begrannte Futterweizen auf Interesse, da ihnen eine Abwehr gegen Wildschweine nachgesagt wird. Zwei Sorten stehen in der Öko-Prüfung.

Rubisko und **RGT Sacramento** sind vergleichsweise kurz in der Halmlänge, weisen eine gute Bodendeckung auf und sind bis auf die Mehltauanfälligkeit weitestgehend Blattgesund. Beide Sorten sind ertragsstabil auf überdurchschnittlichem Niveau. Nur die Schwäche bei der Winterfestigkeit ist bei beiden Sorten zu beachten.

Gelbrost nach wie vor ernst nehmen

Zahlreiche neuere Winterweizen- und Triticalezüchtungen fallen mit guten Einstufungen bei der Blattgesundheit auf. Dennoch zeigen gerade in diesem Jahr die Ökolandessortenversuche der Anbauggebiete 2 und 3 die Unberechenbarkeit speziell beim Gelbrost deutlich auf. Die Krankheit trat in diesem Jahr über die Versuchsstandorte betrachtet, mit sehr unterschiedlichen Befallsstärken bei den einzelnen Sorten auf. Teilweise kam es bei relativ gesund eingestuften Sorten zu mittlerem bis sogar starkem Befall der häufig mit erheblichen Ertragseinbrüchen verbunden war. Daneben war der Gelbrostbefall bei den gleichen Sorten auf anderen Standorten weniger auffällig. Der Gelbrosterreger ist sehr anpassungsfähig und verbreitet sich in kürzester Zeit über weite Distanzen wodurch bestehende Resistenzen schnell unwirksam werden. Laut Julius Kühn-Institut dominiert Deutschland- und europaweit noch die Warrior-Rasse. Flankierend hat seit 2019 die Rasse „Triticale 2015“ deutlich zugenommen. Es ist nicht auszuschließen, dass die verschiedenen Rassen regional sehr unterschiedlich auftreten, was eine Erklärung für diese Schwankungen über die Versuchsstandorte sein könnte. Regionale Witterungs- und Standortbedingungen können daneben den Gelbrostbefall zusätzlich erheblich beeinflusst haben.

Diese Tatsachen erschweren eine verlässliche Sortenempfehlung erheblich. Es muss weiterhin damit gerechnet werden, dass eine bisher gesunde Sorte, schon im Folgejahr nach Auftreten neuer Rassen durch erheblichen Gelbrostbefall mit deutlichen Ertragsausfällen reagiert. Besonders der Triticale- und auch der Winterweizenanbau ist somit mit einer ständigen Unsicherheit behaftet. Angeraten ist deshalb nicht nur auf eine Sorte zu setzen, sondern zur Risikostreuung mindestens zwei bis drei als gesund eingestufte Sorten im Anbau zu haben. Eine Zusammenstellung der Gelbrostbonituren 2020 zeigen die Abbildungen auf den Seiten 8 bis 9.

Steinbrandbefall nimmt zu

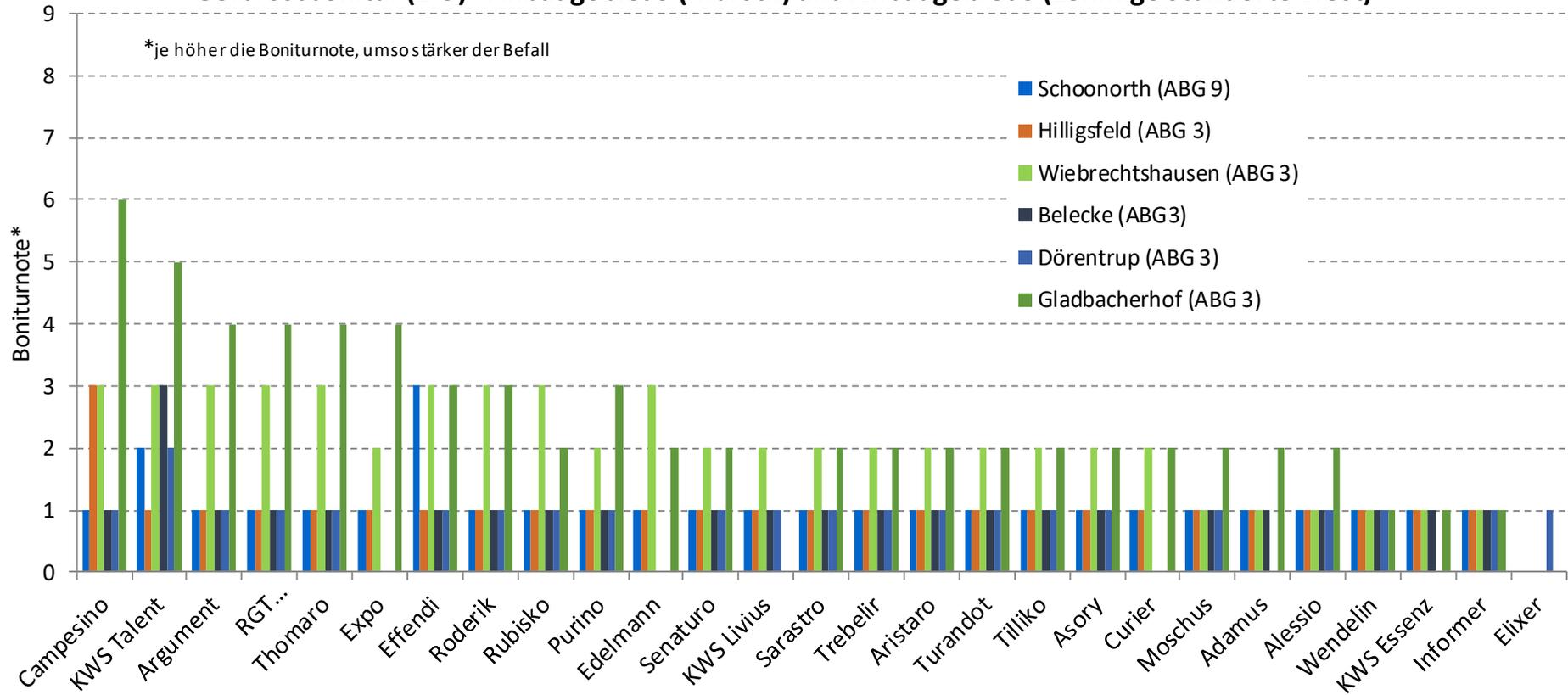
Der Weizensteinbrand *Tilletia caries* gehört zu den wichtigsten Krankheiten des Weizens und tritt in den letzten Jahren im zunehmenden Umfang auf. Dies gilt insbesondere für den Ökolandbau. Auch in diesem Jahr gab es vermehrt Hinweise aus der Praxis bezüglich Steinbrandbefall im Weizen.

Samenbürtige Krankheiten, wie z. B. Steinbrand bei Weizen, können zu erheblichen Kontaminationen am Erntegut und zu deutlichen wirtschaftlichen Verlusten führen. Bei eigenem Nachbau ist deshalb eine Untersuchung auf Steinbrand unbedingt angeraten!

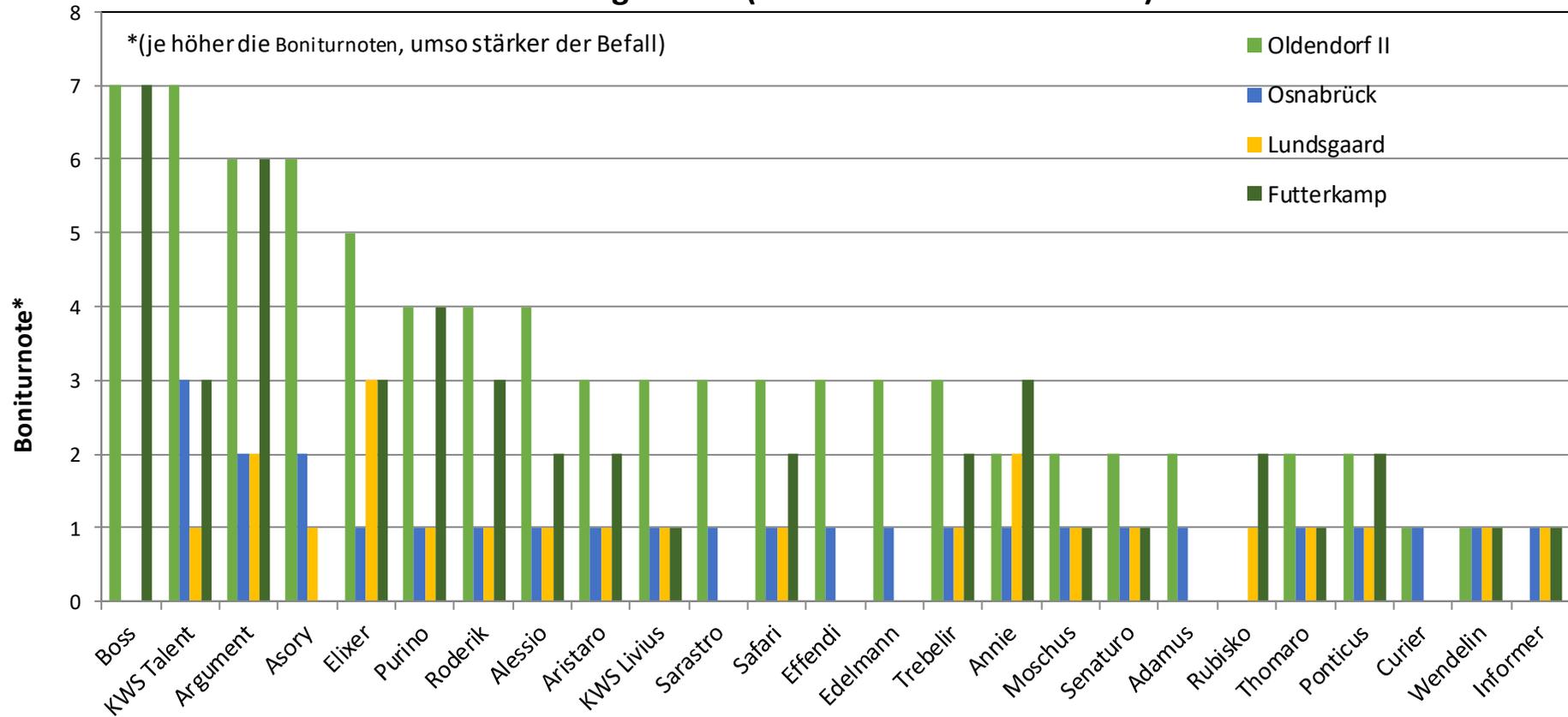
Detaillierte Informationen zum Weizensteinbrand, zu Gegenmaßnahmen und zu Versuchsergebnissen zur Saatgutbehandlung finden Sie unter lwk-niedersachsen.de (Webcode: 01037383)

LSV Öko-Winterweizen 2020

Gelbrostbonitur (1-9) - Anbauebiet 9 (Marsch) und Anbauebiet 3 (Lehmige Standorte West)



Gelbrostbonitur (1-9) LSV Öko-Winterweizen 2020 Anbaugbiet 2 (Sandstandorte Nord-West)



Zusammenfassung der Relativerträge der Anbaugebiete:

2 - Sandstandorte Nord-West

3 - Lehmige Standorte West

9 - Marsch

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020									
Erträge in den Anbaugebieten - Mittel 2018-2020 relativ zum Standardmittel									
Anbaugebiet	ABG 2 / Sandstandorte			ABG 3 / Lehmstandorte			ABG 9 / Marschstandorte		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
Zahl der Versuchsstandorte	2	3	4	8	8	8	1	1	1
Sorte	Züchter/Vertrieb								
E-Sortiment									
Trebelir (Ö)	Cultivari	89	87	90	94	94	96	87	84
Ponticus	RAGT	100	105	105	100	98	-	-	-
Moschus	Strube / IG Pflanzenzucht	92	107	106	98	101	102	91	96
Aristaro (G) (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	99	93	97	101	92	94	93	98
Annie (G)	Selgen / Ceresaaten	104	101	102	-	-	-	-	-
Alessio (G)	Hauptsaaen	97	91	89	91	95	95	105	95
Wendelin	Secobra	-	102	99	-	97	104	95	105
Thomaro (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	-	91	93	-	95	97	86	94
Purino	Secobra	-	98	102	-	93	97	99	105
Expo	DSV	-	-	-	-	94	103	108	100
Edelmann (G)	Hauptsaaen	-	98	106	-	-	99	-	97
Curier (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	-	-	105	-	-	100	-	101
Effendi	Fielbeck / LG	-	-	97	-	-	99	-	98
Adamus (G)	KWS -Lochow	-	-	92	-	-	94	-	90
A-Sortiment									
Senaturo	Streng / IG Pflanzenzucht	111	114	115	115	112	105	111	113
Rubisko (G)	Hauptsaaen	-	-	-	119	105	111	114	108
Tillico (Ö)	Cultivari	-	-	-	94	92	92	88	92
Roderik (G) (Ö)	Cultivari	85	86	93	-	96	97	92	98
KWS Essenz	KWS-Lochow	-	102	-	-	96	98	103	100
Turandot	Hauptsaaen	-	-	-	-	105	110	103	96
Asory	Secobra	-	113	110	-	-	118	120	116
Sarastro (Ö)	Cultivari	-	-	86	-	-	92	-	88
B-Sortiment									
KWS-Livius	KWS-Lochow	111	110	115	109	106	108	104	125
KWS Talent	KWS-Lochow	96	111	113	108	108	115	114	112
RGT Sacramento (G)	RAGT	-	-	-	107	111	109	98	114
Argument	Streng / IG Pflanzenzucht	-	105	116	-	110	105	117	109
Informer	Breun/ Limagrain	-	120	118	-	-	115	-	110
Campesino		-	-	-	-	-	115	-	96
Boss	Secobra / DSV	-	123	118	-	-	-	-	-
C-Sortiment									
Elixer	B. Eckendorf / Saaten-Union	112	121	115	113	115	114	101	-
Safari	Syngenta	-	125	115	113	130	130	-	-
Standardmittel dt/ha		24,7	39,1	49,0	42,4	55,5	55,6	61,7	36,3

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Zusammenfassung der Qualitätsergebnisse – Anbaugebiet 2

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020													
Qualitätsmerkmale des E- und A-Sortiments - Mittelwerte													
Versuche der Anbaugebiete 2 - Sandstandorte Nord-West													
Merkmal	Feuchtkleber (%)			Sedi-Wert (ml)			Rohprotein (%)			Fallzahl (sec.)			Fallzahl- stabilität**
	Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	
Anzahl Versuche	4	4	3	4	4	3	4	4	4	4	4	2	
E-Sortiment													
Trebelir (Ö)	20,6	24,6	24,6	29	34	35	10,5	11,3	11,5	359	356	300	o
Ponticus	21,1	21,4	23,4	35	34	40	9,3	10,4	11,9	392	377	346	+
Moschus	20,8	22,9	24,4	38	39	40	10,2	10,9	11,7	417	432	372	+
Aristaro (G) (Ö)	22,6	23,5	25,1	32	36	43	10,8	11,1	11,8	366	338	294	o
Annie (G)	22,5	20,6	23,2	33	34	36	10,3	10,5	11,3	364	336	263	/
Alessio (G)	23,4	21,8	25,2	40	40	42	11,2	11,0	12,0	377	379	338	/
Wendelin*	-	21,1	25,1	-	36	39	-	10,5	11,9	-	293	298	+
Thomaro (Ö)*	-	21,1	25,3	-	45	40	-	11,1	11,7	-	364	344	+
Purino*	-	22,9	23,7	-	35	37	-	10,6	11,6	-	304	304	+
Edelmann (G)*	-	20,6	23,2	-	34	38	-	10,5	10,4	-	349	323	/
Curier (Ö)*	-	-	25,6	-	-	43	-	-	10,8	-	-	335	+
Effendi*	-	-	24,9	-	-	44	-	-	11,6	-	-	274	o
Adamus (G)*	-	-	25,3	-	-	46	-	-	12,1	-	-	228	/
Mittel E-Sorten	21,8	22,0	24,5	35	37	40	10,4	10,8	11,6	379	353	309	
A-Sortiment													
Senaturo	17,6	16,8	23,7	28	30	29	10,6	9,5	10,3	356	354	321	+
Roderik (G) (Ö)	23,1	22,0	26,6	27	29	39	10,4	10,9	12,0	330	260	239	+
Asory*	-	-	21,2	-	-	30	-	-	10,5	-	-	308	+
Sarastro (Ö)*	-	-	27,3	-	-	38	-	-	11,8	-	-	272	o
Mittel A-Sorten	20,4	19,4	24,7	28	29	34	10,5	10,2	11,1	343	307	285	
Mittel E- und A-Sorten	20,5	20,1	24,4	33	36	39	10,4	10,7	11,5	358	335	303	

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung * =ein- und zweijährig geprüfte Sorten sind nicht abschließend geprüft und stellen einen Trend dar
 **= Quelle: Beschreibende Sortenliste 2020
 Einstufungen: 0: durchschnittlich, +: überdurchschnittlich, ++: stark überdurchschnittlich, -: unterdurchschnittlich, --: stark unterdurchschnittlich, / = noch nicht eingestuft

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Zusammenfassung der Qualitätsergebnisse – Anbauggebiete 3 und 9

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020																		
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch																		
Sedimentationswert (ml)																		
Bundesland	Niedersachsen									Hessen								
Versuchsort Landkreis	Hilligsfeld HM			Wiebrechtshausen NOM			Schoonorth (Marsch) AJR			Alsfeld - Liederbach VB			Frankenhausen KS			Gladbacherhof GI		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment																		
Trebelir (Ö)	19	25	33	33	29	29	Standort ist wegen Nässe im Herbst 2017 ausgefallen	33	34	34	31	28	19	28	22	40	39	33
Moschus	22	37	46	40	34	43		33	46	40	39	35	13	34	29	41	41	41
Aristaro (G) (Ö)	23	33	39	47	41	35		36	37	45	44	41	24	34	28	45	49	36
Alessio (G)	22	48	44	46	46	43		38	43	50	44	38	20	39	30	46	48	48
Wendelin	-	37	37	-	37	37		28	32	-	33	29	-	28	27	-	43	33
Thomaro (Ö)	-	39	38	-	33	34		38	36	-	42	30	-	32	31	-	52	42
Purino	-	25	35	-	30	35		33	29	-	33	31	-	26	26	-	41	34
Expo	-	29	30	-	33	34		26	31	-	33	26	-	27	24	-	42	31
Edelmann (G)	-	-	31	-	-	28		-	30	-	-	30	-	-	22	-	-	30
Curier (Ö)	-	-	39	-	-	37		-	30	-	-	32	-	-	24	-	-	34
Effendi	-	-	53	-	-	67		-	44	-	-	36	-	-	34	-	-	40
Adamus (G)	-	-	46	-	-	46		-	49	-	-	41	-	-	28	-	-	45
A-Sortiment																		
Senaturo	23	38	34	36	34	31		26	29	35	25	24	26	21	16	41	34	28
Rubisko (G)	14	30	26	34	42	27	30	27	28	29	22	15	27	22	29	34	26	
Tilliko (Ö)	14	23	33	27	42	32	26	33	22	27	28	15	27	21	25	30	34	
Roderik (G) (Ö)	-	27	30	-	32	28	32	29	-	28	26	-	25	21	-	33	29	
KWS Essenz	-	32	34	-	44	36	32	35	-	39	37	-	33	24	-	43	36	
Turandot	-	26	26	-	34	27	22	23	-	29	24	-	25	16	-	31	28	
Asory	-	24	32	-	-	31	-	31	-	-	23	-	-	19	-	-	29	
Sarastro (Ö)	-	-	31	-	-	39	-	28	-	-	30	-	-	23	-	-	34	
Versuchsdurchschnitt	19	32	36	35	37	36	31	34	40	33	31	19	28	24	37	39	35	

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Gesamtübersicht- Erträge, Qualitäten und Bonituren

LSV Öko-Winterweizen - Eigenschaften 2020

Quelle: Öko-Landessortenversuche NI, SH, NRW, HE (stärker berücksichtigt) und Beschreibende Sortenliste (BSA)

	Qualitätsgruppe	Anzahl Versuche	Reife*	Ertrag		Qualität							Wüchsigkeit				Festigkeit gegen						Resistenz gegen (laut Züchterangaben)	
				ABG 2	ABG 3	TKM	Protein	Feuchtkleber	Sedimentationswert	Falzzahl	Hektolitergewicht	Winterhärte*	Bodendeckungsgrad	Massenbildung	Pflanzenlänge + = lang	Lager	Mehltau	Blattseporia	Gelbrost	Braunrost	DTR	Ährenfusarium		Speizenbräune
Konsumweizen																								
Trebelir (Ö)	E	51	m	-	-	0	+	+	0	0	0	k.A.	+	+	+	0	++	0	+	+	-	+	0	Stein- u. Flugbrand
Aristaro (G) (Ö)	E	48	m	-	-	0	+	+	+	0	+	k.A.	+	+	+++	-	+	0	+	+	+	+	k.A.	Stein- u. Zwergsteinbrand
Moschus	E	48	m	+	0	0	+	0	++	++	+	k.A.	0	0	0	++	+	0	+	+	+	+	k.A.	
Ponticus	E	52	m	+	0	0	0	0	+	+	0	+	-	0	-	+	+	+	+	0	+	0	k.A.	
Alessio (G)	E	24	mfr	-	-	-	++	+	++	+	+	k.A.	-	-	0	+	+	0	+	0	k.A.	k.A.	k.A.	
Annie (G)	E	20	mfr	+	***	+	0	+	0	0	0	k.A.	+	0	0	0	+	+	+	+	+	0	k.A.	k.A.
Thomaro ** (Ö)	E	21	m	-	-	0	+	+	+	+	0	k.A.	+	0	+	+	-	+	+	+	-	+	-	Stein- u. Flugbrand
Wendelin **	E	20	msp	0	0	0	+	+	0	0	+	k.A.	0	0	++	+	0	+	++	0	+	+	+	
Purino **	E	20	msp	0	-	-	+	+	0	0	-	k.A.	+	0	0	+	0	0	0	+	0	+	-	
Expo **	E	12	m	***	0	0	0	0	0	0	0	k.A.	0	-	0	0	+	+	+	0	0	+	k.A.	
Edelmann ** (G)	E	12	mfr.	0	0	0	-	0	-	+	+	k.A.	0	+	++	-	0	0	0	+	k.A.	+	k.A.	
Curier ** (Ö)	E	9	m	0	0	0	0	+	0	+	0	k.A.	+	0	++	0	-	+	+	+	+	+	-	
Effendi **	E	11	msp	-	0	+	+	+	++	0	-	k.A.	-	0	++	-	+	+	0	+	+	+	-	
Adamus ** (G)	E	10	mfr	-	-	0	+	+	+	-	+	k.A.	+	0	0	0	+	+	+	+	-	+	k.A.	
Sarastro ** (Ö)	A	9	m	-	-	0	+	++	0	-	+	k.A.	+	0	++	-	+	0	+	+	+	0	+	Stein- u. Flugbrand
Tilliko (Ö)	A	29	msp	***	-	++	+	+	0	0	-	k.A.	+	+	++	0	-	0	+	0	0	+	+	Flug-, Stein- u. Zwergsteinbrand
Roderik (G) (Ö)	A	27	m	-	-	+	+	+	-	-	+	k.A.	0	0	+	0	++	0	0	0	-	+	+	Stein- u. Flugbrand
KWS Essenz **	A	15	m	0	0	++	+	0	+	+	-	k.A.	-	-	0	+	+	0	+	+	+	0	-	
Futterweizen																								
Rubisko (G)	A	31	mfr	***	++	+	-	-	-	-	-	-	+	0	--	++	-	0	+	+	0	+	k.A.	
Senaturo	A	33	msp	++	++	0	-	-	-	+	0	k.A.	0	0	++	-	+	+	+	+	+	++	++	
Turandot **	A	13	m	***	+	+	-	-	-	-	-	k.A.	0	-	0	0	+	0	+	0	0	+	k.A.	
Asory **	A	11	msp	++	++	+	-	-	-	+	0	k.A.	+	0	0	+	+	0	0	+	-	+	k.A.	
KWS Livius	B	56	m	++	+	+	-	-	-	-	-	k.A.	+	+	0	+	+	0	+	+	0	k.A.	k.A.	
KWS Talent	B	40	m	+	++	0	-	-	-	-	-	k.A.	+	0	0	0	+	0	0	+	+	0	+	
RGT Sacramento (G)	B	27	mfr	***	+	0	-	-	-	-	-	k.A.	-	+	+	--	++	-	0	+	+	0	+	k.A.
Argument **	B	22	msp	++	+	+	-	-	-	-	-	k.A.	0	0	+	0	+	0	0	+	+	+	+	k.A.
Informer **	B	17	msp	++	++	++	-	-	-	-	-	k.A.	0	0	0	+	+	+	++	+	+	0	+	
Camposino **	B	9	m	***	++	0	-	-	-	-	-	k.A.	+	0	-	+	+	0	0	+	-	0	k.A.	
Boss **	B	6	m	++	***	-	-	-	-	-	-	0	k.A.	0	0	-	++	0	-	+	0	+	k.A.	
Elixer	C	97	m	++	++	0	-	-	-	-	-	0	+	0	0	0	+	0	0	0	-	-	0	Steinbrandanfälligkeit beachten
Safari **	C	6	msp	++	***	+	-	-	-	-	-	k.A.	0	+	-	+	+	+	+	+	+	0	k.A.	

++: stark überdurchschnittlich, +: überdurchschnittlich, 0: durchschnittlich, -: unterdurchschnittlich, --: stark unterdurchschnittlich

(G) = Grannenweizen (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung k.A. = keine Angaben ABG 2: Sandstandorte Nord-West, ABG 3: Lehmmige Standorte West *** nicht im ABG geprüft

*: nach Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes 2020 (BSA) **: Ein- und zweijährig geprüfte Sorten (vorläufige Einstufung, bzw. Trend)

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökolandbau

Sortenempfehlung für den schnellen Überblick

Sorte	Qualitätsgruppe	Sortenempfehlungen 2020 - Öko Konsumweizen
Trebelir (Ö)	E	überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, mittlere Fallzahlstabilität, leicht unterdurchschnittliche Erträge, blattgesund, frohwüchsig
Aristaro (Ö) (G)	E	überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, mittlere Fallzahlen, leicht unterdurchschnittliche Erträge, blattgesund, frohwüchsig, mittlere Standfestigkeit beachten
Alessio (G)	E	überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, fallzahlstabil, leicht unterdurchschnittliche Erträge, blattgesund, unterdurchschnittliche Frohwüchsigkeit
Moschus	E	Erträge auf leicht überdurchschnittlichem Niveau, durchschnittliche Klebergehalte, fallzahlstabil, blattgesund
Ponticus	E	Erträge auf leicht überdurchschnittlichem Niveau, durchschnittliche Klebergehalte, fallzahlstabil, blattgesund
Wendelin	E	zweijährige Ergebnisse, überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, fallzahlstabil, durchschnittliche Erträge, blattgesund, lang im Wuchs aber standfest
Annie (G)	E	nur auf sandigeren Standorten geprüft > stabile Feuchtkleberwerte und Fallzahlen, durchschnittliche Erträge, blattgesund, gute frühe Bodendeckung
Govelino (Ö)	E	hohe Feuchtkleberwerte, mittlere Fallzahlstabilität, unterdurchschnittliche Erträge, sehr frohwüchsig, Anbau bevorzugt auf sandigeren Standorten, mittlere Gelbrostanfälligkeit beachten
Probeanbau		
Thomaro (Ö)	E	zweijährige Ergebnisse, überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, fallzahlstabil, leicht unterdurchschnittliche Erträge, blattgesund, lang im Wuchs aber standfest
Roderik (Ö) (G)	A	überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, mittlere Fallzahlstabilität, leicht unterdurchschnittliche Erträge, durchschnittliche frohwüchsigkeit, ausgewogene Blattgesundheit
Purino	E	zweijährige Ergebnisse, überdurchschnittliche Feuchtkleberwerte, durchschnittliche Fallzahlstabilität, leicht unterdurchschnittliche Erträge, durchschnittliche Blattgesundheit, mittellang im Wuchs
KWS Essenz	A	zweijährige Ergebnisse, durchschnittliche Feuchtkleberwerte und Fallzahlstabilität, durchschnittliche Erträge, blattgesund, mittellang im Wuchs, standfest, schwache Frohwüchsigkeit
Sortenempfehlungen 2020 - Öko-Futterweizen		
KWS Livius	B	ertragsstabil auf überdurchschnittlichem Niveau, blattgesund, mittellang standfest, frohwüchsig
KWS Talent	B	ertragsstabil auf überdurchschnittlichem Niveau, blattgesund, mittellang standfest, gute Bodendeckung, zunehmende Schwäche bei Gelbrost beachten
Senaturo	A	überdurchschnittlich im Ertrag blattgesund, durchschnittliche Frohwüchsigkeit, lang im Wuchs, mittlere Standfestigkeit beachten
Elixer	C	ertragsstabil auf überdurchschnittlichem Niveau, zunehmende Schwäche bei Braunrost und Gelbrost beachten
RGT Sacramento (G)	B	überwiegend überdurchschnittlich im Ertrag, begrannt, kurz in der Halmhöhe, blattgesund frohwüchsig, Schwäche bei der Winterfestigkeit beachten
Rubisko (G)	A	überdurchschnittlich im Ertrag, begrannt, kurz in der Halmhöhe, blattgesund, gute frühe Bodendeckung, Schwäche bei der Winterfestigkeit beachten
Probeanbau		
Informer	B	einjährige Ergebnisse, überdurchschnittlich im Ertrag, blattgesund, mittellang im Wuchs, standfest, durchschnittliche Frohwüchsigkeit
Asory	A	zweijährig geprüft, überdurchschnittlich im Ertrag, durchschnittliche Frohwüchsigkeit, lang im Wuchs, standfest, blattgesund, zeigte 2020 aber vereinzelt leichte Schwächen beim Gelbrost
Argument	B	zweijährig geprüft, überdurchschnittlich im Ertrag, durchschnittliche Frohwüchsigkeit, lang im Wuchs, standfest, blattgesund, zeigte 2020 aber vereinzelt leichte Schwächen beim Gelbrost
Safari	C	zweijährig geprüft, überdurchschnittlich im Ertrag blattgesund, überdurchschnittliche Frohwüchsigkeit, kurz im Wuchs, standfest
(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung		

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökolandbau

Erträge Einzelergebnisse

Erträge der Einzelstandorte ABG 2 Sandstandorte Nord-West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020											
Anbaugebiet 2 - Sandstandorte Nord-West											
Erträge der Einzelstandorte relativ zum Standardmittel											
Bundesland	Niedersachsen					Schleswig-Holstein					
Versuchsort / Landkreis	Osnabrück-Hellern / OS		Oldendorf II / UE			Futterkamp / PLÖ			Lundsgaard / SL		
Bodenart / Ackerzahl	IS / 45	IS / 45	sL / 53	IS / 48	sL / 56	sL / 60	sL / 60	sL / 60	sL / 45	sL / 45	sL / 45
Versuchsjahr	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
Sorte	Züchter/Vertrieb										
E-Sortiment											
Trebelir (Ö)	Cultivari	85	89	85	96	88	92	95	85	80	
Ponticus	RAGT	81	106	102	97	94	107	104	107	113	
Moschus	Strube / IG Pflanzenzucht	93	98	107	102	85	105	112	108	118	
Aristaro (G) (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	113	93	94	94	105	91	87	95	95	
Annie (G)	Selgen / Ceresaaen	103	87	102	104	120	105	99	96	101	
Alessio (G)	Hauptsaaen	83	95	94	94	98	94	89	86	91	
Wendelin	Secobra	94	-	102	102	-	-	97	-	104	
Thomaro (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	92	-	91	96	-	-	98	-	85	
Purino	Secobra	97	-	98	98	-	-	101	-	112	
Edelmann (G)	Hauptsaaen	108	-	97	104	-	96	-	100	-	
Curier (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	118	-	-	92	-	-	-	-	-	
Effendi	Fielbeck / LG	89	-	-	106	-	-	-	-	-	
Adamus (G)	KWS -Lochow	91	-	-	92	-	-	-	-	-	
Versuch ist nicht wertbar											
A-Sortiment											
Senaturo	Streng / IG Pflanzenzucht	111	111	104	116	-	117	105	120	125	
Roderik (G) (Ö)	Cultivari	108	93	84	89	76	86	90	89	86	
Asory	Secobra	104	-	-	116	-	-	-	-	-	
Sarastro (Ö)	Cultivari	91	-	-	82	-	-	-	-	-	
B-Sortiment											
KWS-Livius	KWS-Lochow	100	105	114	123	116	107	119	108	118	
KWS Talent	KWS-Lochow	124	107	115	113	85	106	113	111	102	
Argument	Streng / IG Pflanzenzucht	105	-	102	115	-	106	118	107	116	
Informer	Breun / Limagrain	97	-	116	119	-	116	-	129	117	
Boss	Secobra / DSV	94	-	-	106	-	127	110	118	138	
C-Sortiment											
Elixer	B. Eckendorf / Saaten-Union	103	116	117	110	108	122	123	124	124	
Safari	Syngenta	97	-	-	116	-	123	118	127	129	
Versuch ist wegen starker Streuung der Ergebnisse nicht wertbar											
Standardmittel dt/ha		30,0	22,3	27,4	59,6	27,1	44,7	59,4	45,3	27,0	
Versuchsdurchschnitt dt/ha		29,6	21,5	26,8	61,7	26,7	45,3	63,5	46,7	28,9	
GD 5% (Relativ)		11,1	12,3	13,2	7,2	9,1	10,7	10,4	9,9	12,4	
(G) = begrennte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung											
Sorten den Standardmittels 2018: Julius, Butaro, Genius, Ponticus, KWS Livius, Trebelir, Rockefeller, Aristaro, Moschus, Bosporus, Arminius, Alessio, KWS Talent											
Sorten den Standardmittels 2019: Genius, Trebelir, Aristaro, Moschus, KWS Livius, Bosporus, Senaturo, KWS Talent, Roderik, Arminius, Alessio											
Sorten den Standardmittels 2020: Trebelir, Moschus, Aristaro, Alessio, Wendelin, Thomaro, Purino, Senaturo, Roderik, KWS Talent											
Versuchsergebnisse die vor 2018 veröffentlicht wurden, finden Sie unter www.isip.de											

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Erträge der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West Niedersachsen

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020										
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch										
Erträge der Einzelstandorte relativ zum Standardmittel										
Bundesland		Niedersachsen								
Versuchsort / Landkreis		Hilligsfeld / HM			Wiebrechtshausen / NOM			Schoonorth (Marsch) / AJR		
Bodenart / Ackerzahl		sL / 74	sL / 76	sL / 75	uL / 75	uL / 75	uL / 75	Ut / 85	Ut / 85	Ut / 85
Versuchsjahr		2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
Sorte	Züchter/Vertrieb									
E-Sortiment										
Trebelir (Ö)	Cultivari	84		98	96	90	94		87	84
Aristaro (G) (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	96		97	99	96	97		93	98
Moschus	Strube / IG Pflanzenzucht	87		101	106	106	100		91	96
Alessio (G)	Hauptsaaen	93		97	96	91	101		105	95
Wendelin	Secobra	-		104	-	93	103		95	105
Thomaro (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	-		95	-	101	91		86	94
Purino	Secobra	-		105	-	92	94		99	105
Expo	DSV	-		102	-	98	104		108	100
Edelmann (G)	Hauptsaaen	-		94	-	-	106		-	97
Curier (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	-		101	-	-	100		-	101
Effendi	Fielbeck / LG	-		98	-	-	93		-	98
Adamus (G)	KWS -Lochow	-		100	-	-	96		-	90
A-Sortiment										
Senaturo	Streng / IG Pflanzenzucht	103		94	109	116	96		111	113
Rubisko (G)	Hauptsaaen	115		113	129	94	104		114	108
Tilliko (Ö)	Cultivari	89		97	88	91	92		88	92
Roderik (G) (Ö)	Cultivari	-		93	-	92	98		92	98
KWS Essenz	KWS-Lochow	-		95	-	101	103		103	100
Turandot	Hauptsaaen	-		98	-	101	112		103	96
Asory	Secobra	-		118	-	-	116		120	116
Sarastro (Ö)	Cultivari	-		94	-	-	95		-	88
B-Sortiment										
KWS Livius	KWS-Lochow	113		114	104	108	113		104	125
KWS Talent	KWS-Lochow	120		118	105	108	126		114	112
RGT Sacramento (G)	RAGT	103		114	121	99	111		98	114
Argument	Streng / IG Pflanzenzucht	-		113	-	113	110		117	109
Informer	Breun / Limagrain	-		112	-	-	109		-	110
Campesino	Secobra	-		121	-	-	120		-	96
C-Sortiment										
Elixer	B. Eckendorf / Saaten-Union	115		-	113	104	-		101	-
Safari	Syngenta	-		-	-	-	-		-	-
Standardmittel dt/ha		45,1		54,0	57,0	61,7	73,2		61,7	36,3
Versuchsdurchschnitt dt/ha		45,8		55,7	57,5	62,2	75,9		60,7	36,9
GD 5% (Relativ)		12,8		6,1	7,8	7,5	9,3		12,5	9,4

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Sorten den Standardmittels 2018: Julius, Butaro, Genius, Ponticus, KWS Livius, Trebelir, Rockefeller, Aristaro, Moschus, Bosporus, Arminius, Alessio, KWS Talent

Sorten den Standardmittels 2019: Genius, Trebelir, Aristaro, Moschus, KWS Livius, Bosporus, Senaturo, KWS Talent, Roderik, Arminius, Alessio

Sorten den Standardmittels 2020: Trebelir, Moschus, Aristaro, Alessio, Wendelin, Thomaro, Purino, Senaturo, Roderik, KWS Talent

Versuchsergebnisse die vor 2018 veröffentlicht wurden, finden Sie unter www.isip.de

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Erträge der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West Nordrhein-Westfalen

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020										
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch										
Erträge der Einzelstandorte relativ zum Standardmittel										
Bundesland		Nordrhein-Westfalen								
Versuchsort /Landkreis		Wendlinghausen / LIP			Belecke / SO			Lichtenau / PB		
Bodenart / Ackerzahl		uL / 62	uL / 65	uL / 65	L / 52	L / 53	L / 53	L / 45	L / 45	L / 45
Versuchsjahr		2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
Sorte	Züchter/Vertrieb									
E-Sortiment										
Trebelir (Ö)	Cultivari	87	92	90	90	100	96	97	100	91
Aristaro (G) (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	128	82	90	91	94	85	83	86	91
Moschus	Strube / IG Pflanzenzucht	100	109	93	105	99	104	100	97	103
Alessio (G)	Hauptsaaen	86	100	94	87	91	87	76	89	92
Wendelin	Secobra	-	105	108	-	99	106	-	-	114
Thomaro (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	-	92	95	-	97	103	-	91	91
Purino	Secobra	-	85	102	-	106	105	-	-	103
Expo	DSV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Edelmann (G)	Hauptsaaen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Curier (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	-	-	100	-	-	-	-	-	-
Effendi	Fielbeck / LG	-	-	100	-	-	102	-	-	90
Adamus (G)	KWS -Lochow	-	-	-	-	-	87	-	-	84
A-Sortiment										
Senaturo	Streng / IG Pflanzenzucht	107	108	113	113	119	109	130	126	108
Rubisko (G)	Hauptsaaen	-	136	114	-	97	98	115	94	106
Tilliko (Ö)	Cultivari	102	81	94	95	97	88	-	-	86
Roderik (G) (Ö)	Cultivari	-	94	99	-	101	89	-	84	95
KWS Essenz	KWS-Lochow	-	-	-	-	98	100	-	94	99
Turandot	Hauptsaaen	-	110	-	-	98	-	-	108	-
Asory	Secobra	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sarastro (Ö)	Cultivari	-	-	94	-	-	-	-	-	-
B-Sortiment										
KWS Livius	KWS-Lochow	102	113	111	110	111	102	119	105	102
KWS Talent	KWS-Lochow	115	111	115	106	103	114	107	114	111
RGT Sacramento (G)	RAGT	-	126	107	108	118	106	-	106	96
Argument	Streng / IG Pflanzenzucht	-	-	-	-	118	100	-	108	106
Informer	Breun / Limagrain	-	-	120	-	-	119	-	-	119
Campesino	Secobra	-	-	115	-	-	111	-	-	117
C-Sortiment										
Elixer	B. Eckendorf / Saaten-Union	102	124	122	113	119	101	122	113	107
Safari	Syngenta	113	130	130	-	-	-	-	-	-
Standardmittel dt/ha		37,3	35,4	47,2	54,9	42,4	54,8	23,7	42,5	36,4
Versuchsdurchschnitt dt/ha		37,7	33,9	49,4	55,8	41,5	55,2	24,2	42,0	37,0
GD 5% (Relativ)		8,3	7,2	5,0	6,2	7,2	5,5	8,8	17,6	13,4

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Sorten den Standardmittels 2018: Julius, Butaro, Genius, Ponticus, KWS Livius, Trebelir, Rockefeller, Aristaro, Moschus, Bosporus, Aminius, Alessio, KWS Talent

Sorten den Standardmittels 2019: Genius, Trebelir, Aristaro, Moschus, KWS Livius, Bosporus, Senaturo, KWS Talent, Roderik, Arminius, Alessio

Sorten den Standardmittels 2020: Trebelir, Moschus, Aristaro, Alessio, Wendelin, Thomaro, Purino, Senaturo, Roderik, KWS Talent

Versuchsergebnisse die vor 2018 veröffentlicht wurden, finden Sie unter www.isip.de

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Erträge der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West Hessen

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020										
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch										
Erträge der Einzelstandorte relativ zum Standardmittel										
Bundesland		Hessen								
Versuchsort /Landkreis		Alsfeld - Liederbach / VB			Frankenhausen / KS			Gladbacherhof / GI		
Bodenart / Ackerzahl		sL / 53	sL / 53	sL / 53	uL / 75	uL / 75	uL / 75	sL / 74	sL / 74	sL / 74
Versuchsjahr		2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
Sorte	Züchter/Vertrieb									
E-Sortiment										
Trebelir (Ö)	Cultivari	100	93	94	94	94	99	105	88	102
Aristaro (G) (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	93	93	93	97	91	91	123	100	104
Moschus	Strube / IG Pflanzenzucht	95	94	97	96	100	108	91	102	107
Alessio (G)	Hauptsaaen	104	99	96	92	96	99	96	101	92
Wendelin	Secobra	-	97	101	-	96	100	-	90	95
Thomaro (Ö)	Dottenfelderhof / Spieß	-	98	98	-	96	102	-	91	99
Purino	Secobra	-	94	102	-	89	83	-	92	86
Expo	DSV	-	94	106	-	92	100	-	90	103
Edelmann (G)	Hauptsaaen	-	-	95	-	-	98	-	-	103
Curier (Ö)	Dottenfelderhof/Spieß	-	-	98	-	-	100	-	-	101
Effendi	Fielbeck / LG	-	-	101	-	-	102	-	-	105
Adamus (G)	KWS -Lochow	-	-	89	-	-	108	-	-	95
A-Sortiment										
Senaturo	Streng / IG Pflanzenzucht	113	106	104	115	103	107	127	103	106
Rubisko (G)	Hauptsaaen	102	107	110	111	108	122	140	99	124
Tilliko (Ö)	Cultivari	93	98	91	88	93	96	102	92	90
Roderik (G) (Ö)	Cultivari	-	102	95	-	96	97	-	100	109
KWS Essenz	KWS-Lochow	-	99	91	-	96	101	-	87	98
Turandot	Hauptsaaen	-	105	117	-	110	118	-	103	106
Asory	Secobra	-	-	115	-	-	123	-	-	118
Sarastro (Ö)	Cultivari	-	-	89	-	-	90	-	-	90
B-Sortiment										
KWS Livius	KWS-Lochow	101	103	-	110	103	-	112	99	-
KWS Talent	KWS-Lochow	104	114	119	111	108	115	95	100	100
RGT Sacramento (G)	RAGT	97	109	115	115	113	118	96	107	103
Argument	Streng / IG Pflanzenzucht	-	105	109	-	106	98	-	111	103
Informer	Breun / Limagrain	-	-	114	-	-	124	-	-	105
Campesino	Secobra	-	-	119	-	-	118	-	-	96
C-Sortiment										
Elixer	B. Eckendorf / Saaten-Union	103	104	124	116	111	-	120	127	-
Safari	Syngenta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Standardmittel dt/ha		32,2	74,7	39,7	50,5	76,1	72,3	38,4	55,4	66,9
Versuchsdurchschnitt dt/ha		32,4	74,5	40,4	51,9	75,5	75,9	40,6	56,3	68,1
GD 5% (Relativ)		13,9	6,0	5,0	5,7	5,3	6,3	6,4	5,2	13,7
(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung										
Sorten den Standardmittels 2018: Julius, Butaro, Genius, Ponticus, KWS Livius, Trebelir, Rockefeller, Aristaro, Moschus, Bosphorus, Arminius, Alessio, KWS Talent										
Sorten den Standardmittels 2019: Genius, Trebelir, Aristaro, Moschus, KWS Livius, Bosphorus, Senaturo, KWS Talent, Roderik, Arminius, Alessio										
Sorten den Standardmittels 2020: Trebelir, Moschus, Aristaro, Alessio, Wendelin, Thomaro, Purino, Senaturo, Roderik, KWS Talent										
Versuchsergebnisse die vor 2018 veröffentlicht wurden, finden Sie unter www.isip.de										

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Qualitäten Einzelergebnisse

Feuchtkleberwerte der Einzelstandorte ABG 2 Sandstandorte Nord-West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020												
Anbaugebiet 2 - Sandstandorte Nord-West												
Feuchtkleber (%)												
Bundesland Versuchsort / Landkreis Versuchsjahr	Niedersachsen						Schleswig-Holstein					
	Osnabrück / OS			Oldendorf II / UE			Futterkamp / PLÖ			Lundsgaard		
	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment												
Trebelir (Ö)	21,7	24,6	24,1	19,0	23,9	27,6	21,1	24,4	22,2	-	25,3	
Ponticus	19,0	20,4	23,7	15,5	20,6	23,3	24,6	20,0	23,3	25,4	24,4	
Moschus	19,1	23,5	23,7	16,5	19,5	25,4	22,8	23,3	24,0	24,8	25,4	
Aristaro (G) (Ö)	21,9	23,9	24,0	16,2	22,0	26,2	25,5	21,9	25,2	26,8	26,0	
Annie (G)	18,8	20,2	23,8	17,6	18,6	23,3	26,3	19,8	22,4	27,1	23,7	
Alessio (G)	20,6	21,2	23,6	17,7	20,6	29,1	26,6	21,5	22,9	28,7	23,9	
Wendelin	-	21,5	26,0	-	20,7	25,2	-	-	24,0	-	-	
Thomaro (Ö)	-	21,3	25,3	-	20,9	27,4	-	-	23,1	-	-	
Purino	-	25,4	24,9	-	20,3	24,3	-	-	22,0	-	-	
Edelmann (G)	-	20,1	21,2	-	21,0	25,2	-	20,9	-	-	20,5	
Curier (Ö)	-	-	22,1	-	-	29,0	-	-	-	-	-	
Effendi	-	-	24,2	-	-	25,6	-	-	-	-	-	
Adamus (G)	-	-	25,5	-	-	25,0	-	-	-	-	-	
Mittel E-Sorten	20,2	22,2	24,0	17,1	20,8	25,9	24,5	21,7	23,2	26,6	24,2	
A-Sortiment												
Senaturo	18,2	16,8	21,5	17,0	19,5	25,9	-	12,2	-	-	18,7	
Roderik (G) (Ö)	18,9	22,2	24,0	17,5	17,8	32,6	25,4	22,1	23,1	30,6	25,8	
Asory	-	-	18,8	-	-	23,5	-	-	-	-	-	
Sarastro (Ö)	-	-	26,5	-	-	28,0	-	-	-	-	-	
Mittel A-Sortiment	18,6	19,5	22,7	17,3	18,7	27,5	25,4	17,2	23,1	30,6	22,3	
Mittel E- und A-Sorten	18,3	21,3	23,7	17,2	20,0	26,3	22,1	18,7	23,2	24,4	20,3	

(G) = begrante Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Rohproteinwerte der Einzelstandorte ABG 2 Sandstandorte Nord-West

Rohprotein (% i. T.)												
Bundesland	Niedersachsen						Schleswig-Holstein					
Versuchsort / Landkreis	Osnabrück / OS			Oldendorf II / UE			Futterkamp / PLÖ			Lundsgaard		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment												
Trebelir (Ö)	10,4	10,9	11,5	9,5	12,5	10,7	10,5	10,4	11,5	11,7	11,3	12,5
Ponticus	9,8	9,6	11,6	7,9	10,8	11,4	10,1	10,1	11,8	9,3	11,0	12,9
Moschus	10,0	10,2	11,0	9,1	10,9	11,3	10,4	10,8	11,8	11,2	11,7	12,7
Aristaro (G) (Ö)	10,2	10,6	10,9	9,5	11,5	11,3	10,5	10,9	12,2	13,1	11,4	12,9
Annie (G)	9,6	9,1	11,0	9,5	11,2	10,4	11,2	10,2	11,6	10,8	11,3	12,2
Alessio (G)	10,0	10,4	11,7	10,0	11,3	11,2	11,4	10,9	12,0	13,3	11,5	13,2
Wendelin	-	9,9	11,9	-	11,0	11,1	-	-	11,8	-	-	12,9
Thomaro (Ö)	-	10,4	11,1	-	11,8	10,4	-	-	11,9	-	-	13,5
Purino	-	10,4	11,6	-	10,8	11,1	-	10,5	11,7	-	10,6	12,1
Edelmann (G)	-	9,6	10,5	-	11,4	10,1	-	-	10,5	-	-	10,6
Curier (Ö)	-	-	11,0	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-
Effendi	-	-	11,1	-	-	12,0	-	-	-	-	-	-
Adamus (G)	-	-	12,1	-	-	12,0	-	-	-	-	-	-
A-Sortiment												
Senaturo	8,6	8,0	10,0	8,6	9,9	9,4	-	8,7	10,6	14,7	11,2	11,1
Roderik (G) (Ö)	10,8	10,1	11,3	9,8	11,5	11,9	10,8	10,5	11,9	10,3	11,5	12,8
Asory	-	-	9,7	-	-	9,0	-	-	-	-	-	12,8
Sarastro (Ö)	-	-	12,0	-	-	11,6	-	-	-	-	-	-
Versuchsdurchschnitt	9,9	9,9	11,2	9,2	11,2	10,9	10,7	10,3	11,6	11,8	11,3	12,5

(G) = begrennte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Fallzahlen der Einzelstandorte ABG 2 Sandstandorte Nord-West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020												
Anbaugbiet 2 - Sandstandorte Nord-West												
Fallzahl (sec.)												
Bundesland	Niedersachsen						Schleswig-Holstein					
Versuchsort / Landkreis	Osnabrück / OS			Oldendorf II / UE			Futterkamp / PLÖ			Lundsgaard		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment												
Trebelir (Ö)	383	288	300	324	406	299	349	431		379	299	
Ponticus	437	320	385	309	321	306	400	510		423	356	
Moschus	442	377	389	349	487	354	438	-		437	-	
Aristaro (G) (Ö)	396	279	288	312	415	299	336	429		418	229	
Annie (G)	392	277	266	304	411	260	362	357		399	297	
Alessio (G)	405	338	331	343	386	345	392	452		367	341	
Wendelin	-	245	254	-	340	341	-	-		-	-	
Thomaro (Ö)	-	358	349	-	369	338	-	-		-	-	
Purino	-	260	294	-	348	314	-	-		-	-	
Edelmann (G)	-	294	306	-	440	340	-	412		-	249	
Curier (Ö)	-	-	317	-	-	353	-	-		-	-	
Effendi	-	-	287	-	-	260	-	-		-	-	
Adamus (G)	-	-	201	-	-	255	-	-		-	-	
A-Sortiment												
Senaturo	372	345	303	328	389	339	-	332		368	350	
Roderik (G) (Ö)	376	230	235	286	308	243	346	307		311	194	
Asory	-	-	359	-	-	257	-	-		-	-	
Sarastro (Ö)	-	-	272	-	-	271	-	-		-	-	
Versuchsdurchschnitt	385	294	302	317	382	304	361	376		369	288	

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Sedimentationswerte der Einzelstandorte ABG 2 Sandstandorte Nord-West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020												
Anbaugbiet 2 - Sandstandorte Nord-West												
Sedimentationswert (ml)												
Bundesland	Niedersachsen						Schleswig-Holstein					
Versuchsort / Landkreis	Osnabrück / OS			Oldendorf II / UE			Futterkamp / PLÖ			Lundsgaard		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment												
Trebelir (Ö)	29	41	33	30	33	39	27	30	32	30	31	
Ponticus	40	39	44	32	32	37	31	32	40	38	32	
Moschus	40	48	39	33	35	39	35	34	42	42	40	
Aristaro (G) (Ö)	29	48	44	30	31	41	30	28	43	37	38	
Annie (G)	30	47	35	39	28	38	34	29	35	29	32	
Alessio (G)	25	45	42	40	39	49	39	36	35	54	41	
Wendelin	-	34	35	-	38	41	-	-	40	-	-	
Thomaro (Ö)	-	56	31	-	34	54	-	-	35	-	-	
Purino	-	34	32	-	36	41	-	-	37	-	-	
Edelmann (G)	-	49	35	-	34	41	-	26	-	-	27	
Curier (Ö)	-	-	33	-	-	53	-	-	-	-	-	
Effendi	-	-	44	-	-	44	-	-	-	-	-	
Adamus (G)	-	-	48	-	-	43	-	-	-	-	-	
A-Sortiment												
Senaturo	32	35	21	30	34	41	-	24	24	23	27	
Roderik (G) (Ö)	23	32	30	25	30	52	28	24	36	30	29	
Asory	-	-	20	-	-	40	-	-	-	-	-	
Sarastro (Ö)	-	-	33	-	-	42	-	-	-	-	-	
Versuchsdurchschnitt	31	42	35	30	34	43	31	26	36	35	29	

(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Feuchtkleberwerte der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020																										
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch																										
Feuchtkleber (%)																										
Bundesland Versuchsort Landkreis Versuchsjahr	Niedersachsen						Hessen						Nordrhein-Westfalen													
	Hilligsfeld HM			Wiebrectshausen NOM			Schoonorth (Marsch) AJR			Alsfeld - Liederbach VB			Frankenhausen KS			Gladbacherhof GI			Wendinghausen LIP			Belecke SO			Lichtenau PB	
	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020		
E-Sortiment																										
Trebelir (Ö)	17,4	16,7	23,1	23,9	24,5	22,8	22,3	21,7	23,6	22,6	22,2	20,9	22,0	18,8	27,2	21,8	23,2	17,5	13,7	20,9	21,1	20,6	28,1	23,2	17,6	22,7
Moschus	14,9	21,8	23,8	21,6	23,9	23,1	17,8	21,1	22,9	19,9	22,3	15,3	17,5	17,7	23,9	21,1	22,2	17,5	13,2	20,3	22,9	20,4	25,0	22,0	14,7	22,2
Aristaro (G) (Ö)	18,1	19,4	25,1	27,1	25,8	24,3	22,4	22,4	23,5	23,5	21,5	22,4	20,2	21,6	26,6	23,0	21,9	19,4	11,2	21,0	19,3	23,8	29,0	20,9	19,7	23,7
Alessio (G)	16,4	21,1	24,4	23,4	26,4	25,0	21,5	20,7	25,3	24,1	24,7	19,3	20,4	21,2	25,1	23,1	24,8	20,4	9,6	19,2	23,8	23,4	28,8	31,4	15,1	21,8
Wendelin	-	22,1	27,7	-	31,3	26,2	21,8	20,9	-	23,2	22,7	-	21,4	22,0	-	24,1	24,5	-	14,7	21,9	-	21,2	27,6	-	-	25,4
Thomaro (Ö)	-	21,1	22,8	-	22,9	23,5	20,4	21,4	-	24,4	21,2	-	20,7	20,7	-	22,3	23,3	-	13,0	19,8	-	19,3	25,0	-	13,3	27,1
Purino	-	19,9	25,9	-	25,7	26,1	22,1	21,4	-	23,8	21,1	-	21,4	22,3	-	24,2	24,2	-	12,9	21,3	-	23,6	25,8	-	-	24,5
Expo	-	18,0	19,4	-	27,4	19,7	18,3	15,9	-	20,6	19,0	-	18,3	17,5	-	20,4	17,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Edelmann (G)	-	-	19,4	-	-	17,3	-	18,9	-	-	19,9	-	-	19,0	-	-	18,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Curier (Ö)	-	-	23,2	-	-	22,1	-	18,3	-	-	21,3	-	-	18,1	-	-	20,7	-	-	18,0	-	-	-	-	-	-
Effendi	-	-	26,7	-	-	25,4	-	19,8	-	-	20,8	-	-	19,3	-	-	21,6	-	-	19,0	-	-	27,4	-	-	21,2
Adamus (G)	-	-	25,4	-	-	25,3	-	23,5	-	-	24,8	-	-	20,6	-	-	24,4	-	-	-	-	-	25,1	-	-	27,7
Mittel E-Sorten	16,7	20,0	23,9	24,0	26,0	23,4	20,8	20,5	23,8	22,8	21,8	19,5	20,2	19,9	25,7	22,5	22,3	18,7	12,6	20,2	21,8	21,8	26,9	24,4	16,1	24,0
A-Sortiment																										
Senaturo	13,5	14,2	23,1	20,2	18,5	21,5	13,5	17,5	19,6	16,2	19,9	16,6	19,4	15,7	21,7	17,2	21,8	18,6	7,1	18,7	20,6	13,4	27,4	28,0	8,2	19,0
Rubisko (G)	12,1	13,4	17,7	19,0	26,0	17,1	14,6	14,0	18,2	18,7	17,3	15,6	13,9	13,4	21,2	18,0	15,5	-	9,0	15,0	-	17,9	25,1	20,2	11,6	19,2
Tilliko (Ö)	16,3	23,9	25,8	26,6	28,5	21,1	20,9	21,4	-	22,3	22,6	20,3	21,1	18,7	26,3	22,0	24,1	18,8	16,1	22,2	23,3	21,7	29,9	24,4	18,8	26,0
Roderik (G) (Ö)	-	21,4	24,8	-	28,3	23,9	14,7	22,6	-	22,0	23,0	-	21,1	20,5	-	22,4	21,7	-	10,4	21,0	-	25,1	30,3	-	18,9	22,4
KWS Essenz	-	20,0	21,7	-	26,6	20,5	19,8	19,5	-	21,9	22,4	-	19,7	18,4	-	24,0	23,4	-	-	-	-	22,6	22,3	-	12,2	25,4
Turandot	-	15,8	19,9	-	19,0	18,9	17,2	16,2	-	19,0	19,3	-	20,6	15,9	-	19,4	18,8	16,9	8,1	-	-	16,4	-	21,0	15,3	-
Asory	-	14,7	18,1	-	-	17,2	15,4	14,9	-	-	16,0	-	-	13,2	-	-	16,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sarastro (Ö)	-	-	25,6	-	-	26,5	-	22,4	-	-	22,5	-	-	22,6	-	-	24,0	-	-	21,6	-	-	-	-	-	-
Mittel A-Sorten	14,0	17,6	22,088	21,9	24,5	20,8	16,6	18,6	18,9	20,0	20,4	17,5	19,3	17,3	23,1	20,5	20,7	18,1	10,1	19,7	22,0	19,5	27,0	23,4	14,2	22,4
Mittel E- und A-Sorten	15,7	19,0	23,2	23,2	25,4	22,4	19,0	19,8	22,4	21,7	21,3	18,7	19,9	18,9	24,7	21,7	21,6	18,5	11,7	20,0	21,8	20,8	26,9	23,9	15,1	23,5
(G) = begrannte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung																										

Rohproteinwerte der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020																											
Anbaugesamt 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugesamt 9 - Marsch																											
Rohprotein (% i. T.)																											
Bundesland	Niedersachsen									Hessen						Nordrhein-Westfalen											
Versuchsort Landkreis	Hilligsfeld HM			Wiebrechtshausen NOM			Schoonorth (Marsch) AJR			Alsfeld - Liederbach VB			Frankenhausen KS			Gladbacherhof GI			Wendinghausen LIP			Belecke SO			Lichtenau PB		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment																											
Trebelir (Ö)	9,3	9,9	9,5	11,2	11,9	11,0		10,0	10,2	11,5	11,8	10,4		10,7	9,1	12,1	11,3	11,1	10,0	9,4		11,1	10,1	12,3	12,8	10,3	
Moschus	8,2	10,5	9,7	10,9	12,1	11,3		9,3	10,6	10,7	11,0	10,1		10,0	8,8	10,5	10,3	10,9	9,2	9,3		10,8	11,2	11,9	10,5	9,8	
Aristaro (G) (Ö)	8,5	10,3	9,6	12,2	11,9	11,1		10,1	10,1	10,7	11,9	10,9		10,8	9,8	11,6	11,0	11,0	10,1	9,1		10,3	10,7	12,3	9,9	10,2	
Alessio (G)	8,2	10,0	9,7	12,0	13,5	11,4		9,7	10,4	11,8	11,4	10,6		11,1	9,4	11,4	11,5	11,4	11,2	12,0		10,4	10,8	12,7	15,0	9,9	
Wendelin	-	10,2	9,9	-	12,6	12,1		9,5	10,1	-	11,3	10,5		10,8	10,0	-	11,5	11,4	-	9,6		-	10,9	12,2	-	-	
Thomaro (Ö)	-	10,2	9,4	-	11,4	10,7		9,6	10,2	-	11,6	10,1		10,5	9,4	-	11,2	11,1	-	9,8		-	10,2	10,5	-	9,5	
Purino	-	10,9	10,5	-	12,5	12,4		10,0	10,5	-	11,7	10,3		10,7	9,9	-	11,8	11,6	-	10,3		-	10,8	12,3	-	-	
Expo	-	8,9	8,3	-	11,3	10,1		8,4	9,1	-	10,7	8,9		10,0	8,3	-	10,7	9,8	-	-		-	-	-	-	-	
Edelmann (G)	-	-	8,0	-	-	9,5		-	9,4	-	-	9,8		-	8,6	-	-	9,8	-	-		-	-	-	-	-	
Curier (Ö)	-	-	9,6	-	-	10,5		-	9,9	-	-	10,2		-	9,1	-	-	10,3	-	-		-	-	-	-	-	
Effendi	-	-	10,3	-	-	12,3		-	10,1	-	-	10,0		-	9,5	-	-	10,7	-	-		-	-	11,1	-	-	
Adamus (G)	-	-	11,0	-	-	12,3		-	11,4	-	-	11,6		-	9,8	-	-	12,0	-	-		-	-	13,1	-	-	
A-Sortiment																											
Senaturo	8,1	10,8	8,9	11,8	11,8	10,4		9,6	9,1	-	10,4	9,7		9,8	8,1	11,6	10,5	10,1	10,0	9,7		10,2	10,3	10,8	12,4	10,4	
Rubisko (G)	7,2	8,4	9,1	9,9	10,1	10,7		9,1	9,2	9,6	9,7	8,9		9,5	7,7	9,6	9,5	8,8	9,9	8,6		9,6	9,6	11,8	10,1	8,8	
Tilliko (Ö)	7,4	9,3	9,3	10,1	12,5	11,2		8,9	10,1	9,2	10,4	10,3		9,7	8,6	9,9	9,3	11,1	-	7,8		-	9,7	12,2	11,4	8,9	
Roderik (G) (Ö)	-	10,3	10,0	-	12,6	11,8		10,5	10,2	-	11,1	10,6		10,7	9,3	-	11,0	10,8	-	9,1		-	11,5	12,7	-	10,1	
KWS Essenz	-	10,0	9,5	-	12,3	10,8		9,8	10,2	-	11,5	10,6		10,6	8,9	-	11,5	11,0	-	-		-	11,0	11,8	-	9,1	
Turandot	-	8,8	7,9	-	10,3	9,7		8,1	8,8	-	10,5	8,6		9,5	7,8	-	9,7	9,4	-	8,2		-	9,5	-	10,9	8,8	
Asory	-	9,2	8,1	-	-	9,7		8,8	8,6	-	-	9,1		-	7,8	-	-	9,4	-	-		-	-	-	-	-	
Sarastro (Ö)	-	-	10,1	-	-	11,8		-	10,0	-	-	10,9		-	9,8	-	-	11,2	-	-		-	-	-	-	-	
Versuchsdurchschnitt	7,6	9,4	9,4	10,4	11,5	11,0		9,4	9,9	10,1	10,8	10,1		10,0	9,0	10,7	10,4	10,6	9,5	9,5		9,9	10,1	12,0	11,0	9,3	

(G) = begrennte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Fallzahlen der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020																											
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch																											
Fallzahl (sec.)																											
Bundesland	Niedersachsen									Hessen						Nordrhein-Westfalen											
Versuchsort Landkreis	Hilligsfeld HM			Wiebrechtshausen NOM			Schoonorth (Marsch) AUR			Alsfeld - Liederbach VB			Frankenhausen KS			Gladbacherhof GI			Wendinghausen LIP			Belecke SO			Lichtenau PB		
Versuchsjahr	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020			
E-Sortiment																											
Trebelir (Ö)	347	332	326	341	359	319			348	351	372	369	330	337	373	409	447	397	200	361	356	314	318	388	398	337	
Moschus	376	396	376	394	543	401			418	474	275	417	325	416	430	445	480	467	300	483	419	408	405	387	461	406	
Aristaro (G) (Ö)	356	286	375	377	351	339			392	386	364	291	372	337	421	448	364	411	336	265	355	242	286	361	331	364	
Alessio (G)	244	324	368	359	353	361			321	401	411	377	322	401	438	400	446	411	342	429	346	356	403	380	392	387	
Wendelin	-	278	327	-	298	352			342	-	440	302	-	314	350	-	370	366	-	364	312	-	279	366	-	-	
Thomaro (Ö)	-	295	347	-	421	336			349	-	368	353	-	318	389	-	467	431	-	421	347	-	319	408	-	301	
Purino	-	296	358	-	342	345			341	-	352	378	-	344	402	-	393	400	-	392	374	-	297	380	-	-	
Expo	-	303	288	-	399	336			293	-	386	305	-	290	351	-	371	362	-	-	340	-	-	-	-	-	
Edelmann (G)	-	-	349	-	-	356			352	-	-	373	-	-	404	-	-	423	-	-	335	-	-	-	-	-	
Curier (Ö)	-	-	312	-	-	363			345	-	-	348	-	-	387	-	-	359	-	-	-	-	-	-	-	-	
Effendi	-	-	365	-	-	360			302	-	-	324	-	-	322	-	-	369	-	-	-	-	-	393	-	-	
Adamus (G)	-	-	217	-	-	238			268	-	-	213	-	-	258	-	-	247	-	-	-	-	-	294	-	-	
A-Sortiment																											
Senaturo	-	270	313	-	290	351			274	-	387	322	363	311	341	427	336	333	350	375	320	311	300	379	350	375	
Rubisko (G)	285	316	204	315	310	239			263	330	264	269	325	318	297	373	360	289	283	316	246	301	336	300	356	346	
Tilliko (Ö)	184	173	332	311	418	364			376	329	319	368	258	287	393	248	436	406	-	274	370	-	287	395	265	253	
Roderik (G) (Ö)	-	233	273	-	318	317			311	-	481	271	-	298	386	-	421	326	-	380	274	-	250	362	-	-	
KWS Essenz	-	354	362	-	427	363			394	-	415	424	-	390	405	-	445	448	-	-	-	-	396	395	-	394	
Turandot	-	224	226	-	337	270			241	-	485	227	-	196	255	-	278	238	282	294	-	246	232	-	312	189	
Asory	-	340	354	-	-	373			378	-	-	367	-	-	403	-	-	440	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sarastro (Ö)	-	-	248	-	-	299			315	-	-	290	-	-	355	-	-	326	-	-	257	-	-	-	-	-	
Versuchsdurchschnitt	309	299	316	345	373	334			331	376	378	329	335	324	368	395	404	372	287	362	332	308	301	371	351	325	
(G) = begrante Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung																											

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau

Sedimentationswerte der Einzelstandorte ABG 3 – Lehmige Standorte West

Landessortenversuche Winterweizen im ökologischen Anbau 2018 bis 2020																		
Anbaugebiet 3 - Lehmige Standorte West und Anbaugebiet 9 - Marsch																		
Sedimentationswert (ml)																		
Bundesland	Niedersachsen									Hessen								
	Hilligsfeld HM			Wiebrechtshausen NOM			Schoonorth (Marsch) AUR			Alsfeld - Liederbach VB			Frankenhausen KS			Gladbacherhof GI		
Versuchsort Landkreis	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020
E-Sortiment																		
Trebelir (Ö)	19	25	33	33	29	29	33	34		34	31	28	19	28	22	40	39	33
Moschus	22	37	46	40	34	43	33	46		40	39	35	13	34	29	41	41	41
Aristaro (G) (Ö)	23	33	39	47	41	35	36	37		45	44	41	24	34	28	45	49	36
Alessio (G)	22	48	44	46	46	43	38	43		50	44	38	20	39	30	46	48	48
Wendelin	-	37	37	-	37	37	28	32		-	33	29	-	28	27	-	43	33
Thomaro (Ö)	-	39	38	-	33	34	38	36		-	42	30	-	32	31	-	52	42
Purino	-	25	35	-	30	35	33	29		-	33	31	-	26	26	-	41	34
Expo	-	29	30	-	33	34	26	31		-	33	26	-	27	24	-	42	31
Edelmann (G)	-	-	31	-	-	28	-	30		-	-	30	-	-	22	-	-	30
Curier (Ö)	-	-	39	-	-	37	-	30		-	-	32	-	-	24	-	-	34
Effendi	-	-	53	-	-	67	-	44		-	-	36	-	-	34	-	-	40
Adamus (G)	-	-	46	-	-	46	-	49		-	-	41	-	-	28	-	-	45
A-Sortiment																		
Senaturo	23	38	34	36	34	31	26	29		35	25	24	26	21	16	41	34	28
Rubisko (G)	14	30	26	34	42	27	30	27		28	29	22	15	27	22	29	34	26
Tilliko (Ö)	14	23	33	27	42	32	26	33		22	27	28	15	27	21	25	30	34
Roderik (G) (Ö)	-	27	30	-	32	28	32	29		-	28	26	-	25	21	-	33	29
KWS Essenz	-	32	34	-	44	36	32	35		-	39	37	-	33	24	-	43	36
Turandot	-	26	26	-	34	27	22	23		-	29	24	-	25	16	-	31	28
Asory	-	24	32	-	-	31	-	31		-	-	23	-	-	19	-	-	29
Sarastro (Ö)	-	-	31	-	-	39	-	28		-	-	30	-	-	23	-	-	34
Versuchsdurchschnitt	19	32	36	35	37	36	31	34		40	33	31	19	28	24	37	39	35

(G) = begrennte Sorte (Ö) = Sorte aus ökologischer Züchtung

Standort ist wegen Nässe im Herbst 2017 ausgefallen

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Fachbereich Ökologischer Landbau